

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: Fl/AJS/001/17

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales am 25.01.2017

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Alexandra Herzberg

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Martina Claes
Frau Anja Degen
Frau Hildegard Grieb
Herr Jochen Kracke
Herr Arend Meyer
Herr Werner Pankalla
Frau Claudia Staiger
Frau Christel Stampe

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Frau Ulrike Lampa-Aufderheide

Verwaltung

Frau Maren Knoop
Frau Catrin Siemers

Gäste

Herr Willy Immoor
Herr Bernd Schneider

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Simon Cossens
Herr Bernd Garbers

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Alexandra Herzberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Jugend und Soziales fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Punkt 2:

Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der beratenden Mitglieder

Da keine beratenden Mitglieder anwesend sind, wird der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Punkt 4:

Erlas der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Vorlage: FI-0015/16

Frau Siemers erklärt einleitend den neuen Ausschussmitgliedern die Aufgaben des Ausschusses für Jugend und Soziales. Im Bereich Jugend ist der Ausschuss zuständig für das Jugendhaus Broksen, das Jugendhaus Scholen und die Spielplätze.

Für den Bereich Soziales soll noch festgelegt werden, welche Bereiche oder Projekte im Flecken Bruchhausen-Vilsen durchgeführt werden können, die nicht bereits durch die Samtgemeinde oder aber durch andere Ausschüsse im Flecken abgedeckt sind.

Anschließend stellt Frau Siemers die einzelnen Produktsachkonten vor.

Ergebnishaushalt

3660 Jugendhaus Broksen

3142 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden

Die Samtgemeinde zahlt einen Zuschuss für Jugendarbeit an die Mitgliedsgemeinden.

3591 Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit

Hier werden die Einnahme für z.B. Eintrittsgelder für Konzertveranstaltungen im Jugendhaus und die Miete für das Jugendhaus während des Brokser Marktes verbucht.

Des Weiteren soll grundsätzlich alle 2 Jahre das „Summer-Jam“ (Konzert im Kurpark) durchgeführt werden. Für das Jahr 2017 ist in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium, dem Jugendhaus und der Samtgemeinde ein Konzert gegen Rassismus geplant. Die Abwicklung des Konzerts läuft über den Samtgemeindehaushalt.

35910040 Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit – JUGENDRADIO

44310040 Geschäftsaufwendungen - JUGENDRADIO

Hier werden alle Einnahmen für das Jugendradio abgebildet. Bisher war es so, dass das Jugendradio sich selbst finanziert hat. Es waren für die Einnahme 1.200 € geplant, die dann auch in der Ausgabe im Ansatz stand. Der Flecken hatte also keine laufenden Kosten durch das Jugendradio.

Diese Planansätze sind nur schwer einzuhalten. Die Kosten für Lizenzen, Technikausstattung und GEMA-Gebühren steigen stetig an.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen den Ansatz bei 44310040 auf 2.000 € zu erhöhen und den Ansatz bei 35910040 bei 1.200 € zu belassen.

Auf Anfragen von Herrn Kracke und Frau Claes soll die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend- und Soziales im Jugendhaus Broksen stattfinden. In der Sitzung wird das Jugendradio den neuen Ratsmitgliedern vorgestellt.

4012 Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte

Hier werden nur die Personalkosten für die geringfügig Beschäftigte Jugendgruppenleiterin aufgeführt. Die Personalkosten für den Jugendpfleger Michael Wegner sind voll bei der Samtgemeinde veranschlagt. Die hälftige Erstattung erfolgt unter dem Konto 4452 Erstattungen an Gemeinden.

4019 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte

Unter diesem Konto werden die Aufwendungen für die kurzfristig beschäftigten Jugendleiter aufgeführt. Der abgebildete Ansatz kann um 900 € reduziert werden. Die Personalkosten wurden versehentlich für das Jugendhaus Broksen und das Jugendhaus Scholen zusammengefasst. Für das Jugendhaus Broksen sollte ein Ansatz von 6.000 € veranschlagt werden.

4211 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Im Jahr 2016 wurde das Jugendhaus mit einem Außenanstrich versehen und es wurden zwei Graffiti aufgebracht. Für 2017 ist nur der allgemeine Ansatz geplant.

Die folgenden Produktsachkonten sind im Budget des Jugendhauses enthalten. Hierüber kann Herr Wegner eigenverantwortlich verfügen.

4221 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

4222 Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter bis 1.000 €

4261 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte

4271 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

4281 Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten

4431 Geschäftsaufwendungen

4222 Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter bis 1.000 €

Unter diesem Konto werden nach dem neuen Haushaltsrecht ab 2017 alle Ausgaben bis 1.000 € netto veranschlagt. Das Investitionskonto 0750 entfällt.

Dadurch erhöht sich der Ansatz um 800 €. Hierfür soll ein neuer Beamer angeschafft werden.

4271 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Hier sind die Ausgaben für das alle 2 Jahre stattfindende Summer-Jam abgebildet. Anstelle des Summer-Jams wird im Jahr 2017 ein Konzert gegen Rassismus organisiert. Evtl. wird mit diesem Ansatz das Konzert unterstützt. Ob Gelder fließen kann noch nicht abschließen geklärt werden. Es wurde ein Zuschussantrag beim Land Niedersachsen gestellt und eine Förderung wurde bereits mündlich zugesagt. Der erhöhte Ansatz sollte dennoch zunächst im Haushalt verbleiben.

4317 Zuweisungen an private Unternehmen

Hier sind die Zuschüsse für Jugendvereinsarbeit veranschlagt. Der Ansatz ist um 2.000 € erhöht worden, weil die Gemeinde Süstedt hinzukommt.

Der Grundsatzbeschluss muss im Jahr 2017 neu gefasst werden. In Süstedt wurden bisher alle Vereine gefördert. In Bruchhausen-Vilsen wurden nur Vereine ab einer Mitgliederzahl von 10 Jugendlichen unter 21 Jahren gefördert.

Die Abfrage an alle Vereine erfolgt zum 31.03. des Jahres.

4429 Sonstigen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

Für das Jugendhaus Broksen wird seit Jahren auch eine FSJ-Kraft (Freiwilliges Soziales Jahr) beschäftigt. Das Jugendhaus ist hierbei nur Einsatzstelle. Der Träger des FSJ ist der DRK-Landesverband in Hannover.

3662 Jugendhaus Scholen

4019 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte

Hier müssen die versehentlich unter Jugendhaus Broksen abgebildeten 900 € für Jugendgruppenleiter veranschlagt werden.

4452 Erstattungen an Gemeinden

Der Jugendpfleger Sven Kracke ist sowohl im Jugendhaus Scholen als auch im Jugendhaus Asendorf beschäftigt. Die Personalkosten sind in voller Höhe in Asendorf veranschlagt. Der Flecken Bruchhausen-Vilsen erstattet die anteiligen Personalkosten für 10 Stunden an die Gemeinde Asendorf.

3661 Spielplätze

4212 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Die Unterhaltungskosten erhöhen sich im Jahr 2017 um 1.000 €, weil auch in der Gemeinde Süstedt Spielplätze unterhalten werden müssen.

4222 Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter bis 1.000 € netto

Von den veranschlagten 4.000 € sollen eine Bank- und Tischkombination für den Spielplatz Heiligenberg und Netzte für die Tore auf dem Spielplatz Am Hohen Kamp angeschafft werden.

Auf Anfrage von Herrn Schneider erklärt Frau Siemers, dass aufgrund der touristischen Nutzung die Anschaffungen für den Spielplatz Heiligenberg durch die Samtgemeinde finanziert wurden. Die Unterhaltung ist jedoch komplett beim Flecken veranschlagt.

4456 Kostenersatz für Bauhofeinsatz

Der Ansatz für den Bauhofeinsatz wird immer noch dem Rechnungsergebnis von vor zwei Jahren bemessen. Das heißt der Ansatz 2017 richtet sich nach dem Ergebnis 2015 usw.

Frau Siemers erläutert, dass sich der Ausschuss auf Vorschlag von Frau Gluschak damit beschäftigen sollte, ob einige nicht mehr genutzte Spielplätze aufgegeben und andere dafür aufgewertet werden.

Finanzhaushalt

Für das Jugendhaus Broksen ist der normale Ansatz von 1.000 € für Verschiedenes geplant.

Der Ausschuss für Jugend und Soziales empfiehlt:

Die Haushaltssatzung und das Investitionsprogramm des Haushaltsjahres 2017 werden in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen beschlossen.

Ja: 9

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung werden nicht vorgetragen.

Punkt 6:

Anfragen und Anregungen

Punkt 6.1:

Aufgaben des Ausschusses für Jugend und Soziales

Frau Stampe bittet alle Mitglieder des Ausschusses für Jugend und Soziales sich Gedanken zu machen, mit welchen sozialen Aufgaben sich der Ausschuss beschäftigen könnte ohne dass eine Überschneidung mit der Samtgemeinde entsteht.

Herr Schneider denkt über Themen wie „Barrierefreiheit“ oder „altersgerechtes Wohnen“ nach. Ganz speziell hat er aber den Vorschlag ähnlich wie in Süstedt oder Scholen auch für Bruchhausen-Vilsen einen Geburtenwald ins Leben zu rufen.

Herr Meyer und Herr Kracke berichten über die gute Idee die hinter dem Geburtenwald steckt. Bei der Einrichtung eines Geburtenwaldes ist es wichtig, eine ausreichende Fläche zur Verfügung zu stellen. Des Weiteren ist es erforderlich die Eltern von vorn herein in die Pflicht zu nehmen. Alle die einen Baum im Geburtenwald pflanzen, sollten auch für die Pflege verantwortlich sein.

Frau Herzberg schlägt vor, dass in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit einen Pflorgetag im Jahr organisiert wird.

Frau Grieb setzt sich sehr für eine Bepflanzung von evtl. erforderlichen Ausgleichsflächen ein.

Für die Anlage eines Geburtenwaldes ist im Haushalt 2017 einen Ansatz in Höhe von 3.000 € veranschlagt. Die Ausgestaltung soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

Punkt 6.2:
Spielplatz Sollacker

Herr Pankalla ist der Ansicht, dass der Spielplatz am „Am Sollacker“ aufgeben werden kann.

Punkt 7:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht Anspruch genommen.

Die Ausschussvorsitzende Frau Alexandra Herzberg bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung.

Die Ausschussvorsitzende Der Gemeindedirektor Die Protokollführerin